

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

PROTOKOLL: 19.10.2011

AK Treffen „Verkehr“ / Erreichbarkeit und Mobilität

Projektleiterin Sablik, Hr. Lederer, Fr. Seisl, Hr. Seisl, Hr. Ing. Hatzl, Hr. Mattausch, Hr. Seifert, Hr. Zehetmayer, Fr. Mayerhofer,
Amtsleiter Harmer

Dauer: 18:30 – 20:00

nächsten Schritte:

Hr. Lederer legt drei **Postwurfsendungen** vor (Gemeindezeitung, ein SPÖ-Schreiben und ein ÖVP-Schreiben). Politische Parteien greifen Themen von Mein...dein...UNSER SPILLERN auf und verwenden diese in Ihren Infoblättern als Aufhänger. Mein...dein...UNSER SPILLERN und die Arbeitskreistreffen sind überparteilich. Ergebnisse der Arbeitsgruppen dienen der Gemeinde als Entscheidungshilfe und werden in div. Gremien behandelt. Alle Anwesenden sind sich einig, dass Mein...dein...UNSER SPILLERN auch weiterhin überparteilich bleibt. Politische Werbung mit erzielten Erfolgen aus dem Projekt Mein...dein...UNSER SPILLERN sind unzulässig. Es wird das Gespräch mit den Fraktionsverantwortlichen gesucht, um die Sachlage klar zu stellen.

Ing. Hatzl hat ein Mail an die Arbeitskreisteilnehmer verfasst. Er weist darauf hin, dass die **Markierung des Mehrzweckstreifens** im Bereich der neuen **Querung B3/Wimmer Gasse** falsch ausgeführt wurde. Gem. Verhandlungsschrift vom 09.08.2010 wurden die Ergebnisse des Lokalausweises im Rahmen der mündlichen Verkehrsverhandlung festgehalten: *Der Mehrzweckstreifen wird über den Kreuzungsbereich Richtung Korneuburg mittel Radfahrerüberfahrt verlängert und verlaufend in die Fahrbahn der LB3 geführt.* Es gibt dazu auch einen Plan. Es wird der Kontakt zum Straßenmeister hergestellt um die Markierung zu berichtigen.

Hr. Zehetmayer informiert, dass sich die Markierung Landstraße und Carl Lutz-Gasse heuer nicht mehr ausgehen. Die Gemeinde wartet noch auf die Genehmigung der BH. Die **Markierungen werden im nächsten Jahr** (Frühjahr 2012) ausgeführt.

Sportplatzgasse

Als nächstes Teilprojekt wird die Sportplatzgasse in Angriff genommen. Die Anwesenden sind sich einig, dass die Umsetzung eines Rad-Rundweges wichtig ist. Es wird daher auch für diesen Teilbereich eine Lösung mit ausreichend Platz für die Radfahrer gesucht. Folgende Bedingungen sind zu berücksichtigen:

- Einbahnrichtung von Marienhofstraße Richtung Unterrohrbacher Straße
- Parkplätze erhalten (Anrainer und Sportplatz)
- geplante Querungshilfe Unterrohrbacher Straße/ Dr. Karl Sablik Straße berücksichtigen

Hr. Zehetmayer hat einen Planausdruck organisiert. Die Straßenbreite umfasst gem. dig. Messung 5,18m. Die Breite des Gehsteiges beträgt 1,53m. Folgende Lösungsansätze werden besprochen:

- Einbahnregelung mit Radfahrstreifen gegen die Einbahn (ähnlich wie Carl Lutz Gasse)
- kombinierter Geh-Radweg (wie entlang Unterrohrbacher Straße)
- Wohnstraße
- Shared Space
- Vorrangänderung Marienhofstraße
- Gehsteigvorziehung beim Radständer (Sportplatz)
- 30er Zone

Fr. Mayerhofer wird die Ideen mit Hr. Ing. Hofecker (Verkehrsberatung) besprechen. Zur nächsten Sitzung wird ein Entwurf vorgelegt.

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

Fortsetzung

Fr. Sablik informiert, dass für 2012 die Detailplanung und der Start der Umsetzung **Generationenspielpark** vorgesehen ist. Es wäre z.B. ein Aufruf zur Mitarbeit in der Gemeindezeitung angedacht. Mit Freiwilligen kann die Planung noch einmal im Detail besprochen werden. Es können dann noch Änderungswünsche eingearbeitet werden.

Am **7 Nov. 2011** findet eine **Mein...dein...UNSER Feier** statt. Zu diesem Fest werden alle Freiwilligen und Interessierten eingeladen. Es wird über umgesetzte Projekte und die beiden Auszeichnungen informiert.

für 2012 geplant:

- Markierung Landstraße und Carl Lutz-Gasse
- Querungshilfe Unterrohrbacher Straße / Dr. Karl Sablik Straße / Sportplatzgasse
- Querungshilfe Wiesenerstraße / Landstraße
- Start Generationenspielpark
- Detailplanung Sportplatzgasse
- Detailplanung Parkstraße

nächsten Termine

wir treffen uns wieder am

Mittwoch 16. Nov. 2011, 18:00 Gespräch mit Fraktionsvorsitzenden (SPÖ, ÖVP)

Mittwoch 16. Nov. 2011, 18:30 am Gemeindeamt (alternativ: 23.11.2011)

Mittwoch 15. Feb. 2012, 18:30 am Gemeindeamt

Mit der Bitte um Kenntnisnahme und lieben Grüßen
Anita Mayerhofer